

## **Stolzenburg, MV, Namen der Opfer Hexenverfolgung**

Der Ort Stolzenburg wurde erstmals im Jahr 1314 urkundlich erwähnt.

Herzogtum Pommern / protestantisch.

Heute Ortsteil der Gemeinde Schönwalde im Landkreis Vorpommern-Greifswald des Bundeslandes Mecklenburg-Vorpommern.

### ***In Stolzenburg: 1 Verfahren mit 1 Hinrichtung.***

-1627 Jacob Möller.

Die Freunde des Beschuldigten wandten sich mit mehreren Schriftsätzen und einem fürstlichen Befehl an die Gerichtsherren.

Trotzdem wurde die Belehrung der Juristenfakultät Greifswald ausgeführt und Jacob Möller mit gelinder Tortur und „scharfer“ Bedrohung verhört.

Geständnis des Jacob Möller:

Mit seinem Teufel und Gift schädigte er in unterschiedlichen Maße die Menschen.

Gemäß Belehrung der Juristenfakultät Greifswald vom 25. Juni 1627

Tod auf dem Scheiterhaufen.

Gerichtsherren waren Gebrüder Friedrich und Caspar von Rammin zu Stolzenburg (Randow).

Quelle: Lorenz, Sönke: Aktenversendung und Hexenprozess,

Dargestellt am Beispiel der Juristenfakultäten Rostock und Greifswald (1570/82-1630), II,2

Die Quellen, Die Hexenprozesse in den Greifswalder Spruchakten von 1582 bis 1630,

Frankfurt am Main 1983, S. 433 – 434

Recherchen von Gert Direske, Diplom-Jurist.

Kirchstraße 11

99897 Tambach-Dietharz

Telefon: 036252 / 31974

E-Mail : [bdireske56@gmail.com](mailto:bdireske56@gmail.com)